Quelle: https://manuscripta.at/?ID=36194
Copyright: Melk, Benediktinerstift

danckt got vnd sant Vlrich
Darnach kom der lieb herr
sant Vlrich hain vnd ward
siech vnd wolt sterben Do
erschinnen im zwen jungling
an dem sibenden tag Der
ain sprach Stee auf vnd
gee in die kirchen die du hast
Johanns dem tauffer gepaut
haust der sunne soltu heut mess
haben Do stund er auf mit
der hilf gottes vnd volbracht
die mess mit grosser andacht
vnd darnach an sant peters
vnd sant paulus aubent Do
hett er ain gantze hoffnung
er ward verschnden vnd
strecht sich auf die erden vnd
do man vesper hett gelaut
tet do stund er wider auff
mit seiner diener hilf vnd
sprach O du hailiger herre
sant peter du haust nicht
getan daz ich dir getrauet
hab O wie sälig ist der vnd
ist wirdig alles lobes dez geist
petzund schnel was vnd der
leib krank Dez leben crisus
ist vnd der tot sein gewin
Darnach sprachen sy zu im
lieber vater warm sull wir
dir gewinnen der dich zu
der erden bestatt Es ist petz
und kam bischof in der ge
gend sy send all zu frumck
reich prey dem kunigklichen
rat Do sprach er der alma
chtig got wirt mich fürseh
en mit ainem der meinen
leichnam bestatt vnd lag in
grosser andacht vnd bette
er von got daz er von
seinem leib erlediget wurd
vnd darnach ewiglich bey
got solt sein vnd lag darnach
fünff tag an seiner trüwe
vnd starb an dem sechsten tag
vnd befalch seinen geist in
die hende dez almachtigen gots
vnd do fur sein sel zu dem ewi
gen leben vnd freuden Das
was nach cristus geburt neun
hundert jar vnd in dem drey
undsibentzigosten jar do er starb
vnd was an dem vierden tag
dez heiwmonats Do man den
lieben herren sant Vlrich
nach gewonhait wolt vasch
en Do gewan als ain gutter
schmack von im daz das men
schliche zunge nicht gesprech
en kan vnd der schmack er
fult aller der menschen her
zen die do waren vnd der
gut schmack wart biß sant
Vlrich begraben ward Do
kom sant Wolfgang von
dem willen gots Der was
bischof zu regenspurg vnd
bestatt sant Vlrich wirdiclich
zu der erden in sant Afren
kirchen Do hett er im ver
selber ain grab hinden gema
cht Do geschahen vil zuchn
es wurden vil plinder ge
sehent vnd vil krummer
gerecht vnd vil siecher ge
sundt Do mit bewaist got
sant Vlrichs heiligkeit Nun
helf vns sant Vlrich umb
got erwerben durch sein gros
se heiligkeit daz wir hie me
schen werden nach gottes
lob vnd das vns werde
nach disem leben das ewig
leben Amen

Von sant Willibaldo die legend

Er hailig herr sant
Willibaldus ist von
edlem geschlecht
geporen Nach
sein muter was ain edle
kunigin von Engeland vnd
sant Richart was sein va
ter Doch was er vil edler
nach dem gemütt von grosser